Presseinformation

24. Juni 2014

Familienbeihilfe für 630.000 Kinder in Niederösterreich erhöht

LR Schwarz: „Wichtiger Schritt in Richtung Wertsicherung der Familienbeihilfe"

„Erstmals seit 13 Jahren tritt mit 1. Juli wieder eine Erhöhung der Familienbeihilfe in Kraft, davon werden in Niederösterreich rund 630.000 Kinder und Jugendliche profitieren", so Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz über eine Entscheidung, die auch die Familienreferenten der Bundesländer immer wieder gefordert hatten. Die Erhöhung beträgt heuer vier Prozent, weitere Erhöhungen um rund zwei Prozent erfolgen in den Jahren 2016 und 2018. „Damit ist ein erster wichtiger Schritt in Richtung Wertsicherung der Familienbeihilfe durch den Bund gesetzt worden, auch nach 2018 muss es zu regelmäßigen Wertanpassungen der Familienleistung kommen", fordert Schwarz.

Im Herbst, ab September 2014, wird die Familienbeihilfe erstmals monatlich ausbezahlt, da auch alle Zahlungen monatlich erfolgen. Damit wurde eine weitere langjährige Forderung der Bundesländer und der Familienorganisationen erfüllt und es entsteht eine größere Planungssicherheit für die Familien. „Also nicht erschrecken, wenn nur die Hälfte der Beihilfen-Anweisung am Konto eintrifft, denn die Familienbeihilfe kommt dafür ab jetzt monatlich und nicht mehr alle zwei Monate", so Schwarz. Im September wird auch wieder das Schulstartgeld für Schulkinder in der Höhe von 100 Euro ausbezahlt. Der Zuschlag für erheblich behinderte Kinder wurde von 138,30 Euro auf 150 Euro erhöht.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at